

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Mindestmengenregelungen: Jährliche OPS-Anpassung und Umsetzung der BSG-Rechtsprechung zur Mindestmenge für Früh- und Neugeborene, Perinatalzentren Level 1

Vom 17. März 2016

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 17. März 2016 beschlossen, die Regelungen gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 den Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Mindestmengenregelungen, Mm-R) in der Fassung vom 21. März 2006 (BAnz. 2006 S. 5389), zuletzt geändert am 27. November 2015 (BAnz AT 23.12.2015 B9), wie folgt zu ändern:

- I. Im Titel der Mindestmengenregelungen werden die Wörter „§ 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ durch die Wörter „§ 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ ersetzt.
- II. Die Mindestmengenregelungen werden wie folgt geändert:
 1. In § 1 Nummer 1 und § 3 Absatz 1 Nummer 1 und 2 wird jeweils die Angabe „§ 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ durch die Angabe „§ 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ ersetzt.
 2. In § 3 Absatz 2 Nummer 5 wird die Angabe „§ 137 SGB V“ durch die Angabe „§§ 136, 136a und 136b SGB V“ ersetzt.
 3. In § 6 Satz 1 wird die Angabe „§ 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 4 SGB V“ durch die Angabe „§ 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 SGB V“ ersetzt.
- III. Die Anlage 1 der Mindestmengenregelungen wird wie folgt geändert:
 1. Die Angabe „OPS Version 2015“ wird jeweils durch die Angabe „OPS Version 2016“ ersetzt.
 2. In der zweiten Tabelle unter der Nummer 3 „Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus“ werden die Zeilen

„ (Totale) Gastrektomie mit subtotaler Ösophagusresektion	
5-438.0**	Mit Dünndarminterposition
5-438.1**	Mit Dickdarminterposition
5-438.x**	Sonstige“

ersetzt durch die Zeilen

„ (Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion

5-438.0** Mit (sub)totaler Ösophagusresektion, mit Dünndarminterposition

5-438.1** Mit (sub)totaler Ösophagusresektion, mit Dickdarminterposition

5-438.x** Sonstige“.

3. In Nummer 8 „Versorgung von Früh- und Neugeborenen mit einem Geburtsgewicht von <1250g“ werden die Wörter „Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen: 30“ durch die Wörter „Qualitätssicherungs-Richtlinie Früh- und Reifgeborene: 14“ ersetzt.
- IV. In Anlage 2 der Mindestmengenregelungen wird die Angabe „§ 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ durch die Angabe „§ 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V“ ersetzt.
- V. Die Änderung der Regelungen tritt vorbehaltlich des Satzes 2 am Tag nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft. Die Änderungen gemäß Abschnitt III Nummern 1 und 2 dieses Beschlusses treten mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 17. März 2016

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken